
Inhaltsverzeichnis

Vorwort	V
Abkürzungsverzeichnis	X
I. Einleitung	1
II. Abgrenzung zwischen kontinuierlicher Arbeitszeitverkürzung und Blockzeitvereinbarung	3
A. Allgemeines	3
B. Gleichmäßige Arbeitszeitverkürzung	3
C. Ausgleich von Zeitguthaben und von Zeitschulden innerhalb von 12 Monaten	4
D. Nutzung der Schwankungsbreite (Übertragungsmöglichkeit von Zeitguthaben)	5
III. Voraussetzungen für eine vom AMS geförderte normale oder erweiterte Altersteilzeit	9
A. Vertragliche Vereinbarung mit einem bestimmten Mindestinhalt	9
1. Arbeitszeitreduktion	11
2. Lohnausgleich	13
3. Beitragsgrundlage	14
4. Abfertigung und Beiträge an die Betriebliche Vorsorgekasse	15
B. Voraussetzungen auf Arbeitnehmerseite	16
1. Mindestalter	16
2. 15 Jahre arbeitslosenversicherungspflichtige Beschäftigung in den letzten 25 Jahren	18
3. Normalarbeitszeit in den letzten 12 Monaten mindestens 60% der gesetzlichen oder kollektivvertraglichen Normalarbeitszeit	21
4. 3-monatige Mindestbeschäftigung beim Altersteilzeitdienstgeber	22
5. Regelpensionsalter noch nicht erreicht, bei Blockzeitvereinbarung noch kein Anspruch auf eine Leistung aus einem Versicherungsfall des Alters	22
6. Zusätzliche Voraussetzungen für eine erweiterte Altersteilzeit	24
C. Weitere Vorschriften für eine Altersteilzeit	25
1. Dauer der Altersteilzeit	25
2. Maximaldauer der Freizeitphase bei Blockzeitvereinbarung	26
3. Ersatzarbeitskraft bei Blockzeitvereinbarung	27
a) Allgemeines	27
b) Personen, die als Ersatzarbeitskraft gelten können	28
c) Ort und Dauer der Beschäftigung der Ersatzarbeitskraft	29
d) Konsequenzen des Fehlens einer Ersatzarbeitskraft in der Freizeitphase	30
IV. Lohnausgleich	33
A. Allgemeines	33
B. Berücksichtigung früherer Überstunden, einer Überstundenpauschale oder einer All-inclusive-Vereinbarung	36
C. Sachbezüge (Dienstauto oder Dienstwohnung)	37
D. Sonderzahlungen	37
E. Begrenzung des Lohnausgleichs	38

V.	Rechenbeispiele	41
A.	Einkommen des Arbeitnehmers ab Beginn der Altersteilzeit	41
B.	Lohnerhöhungen während der Altersteilzeit	44
1.	Lohnerhöhung um einen bestimmten Prozentsatz	45
2.	Lohnerhöhung um einen Festbetrag	45
C.	Sonderzahlungen während der Altersteilzeit und im Kalenderjahr des Beginns der Altersteilzeit	46
D.	Lohnerhöhung mit Beginn der Altersteilzeit	47
E.	Akontierung des Lohnausgleichs	48
F.	Begrenzung des Lohnausgleichs	49
1.	Allgemeines	49
2.	Abrechnung der Sonderzahlungen	51
3.	Auswirkung einer Gehaltserhöhung auf den begrenzten Lohnausgleich	53
VI.	Altersteilzeitgeld und Teilpension	55
A.	Allgemeines	55
B.	Höhe des Altersteilzeitgeldes bzw der Teilpension	56
1.	Altersteilzeitgeld	56
2.	Teilpension	56
C.	Altersteilzeitgeld und Teilpension für Sonderzahlungen	56
D.	Rückforderung des erhaltenen Altersteilzeitgeldes und der erhaltenen Teilpension	57
E.	Durch das Altersteilzeitgeld bzw die Teilpension nicht gedeckte Kosten des Arbeitgebers	58
F.	Rechenbeispiel für Altersteilzeitgeld, Teilpension und verbleibende Kosten	59
1.	Berechnung der ganz, teilweise oder überhaupt nicht ersetzbaren Zusatzkosten	59
2.	Ersatzbare und verbleibende Kosten bei Altersteilzeitgeld	60
3.	Ersatzbare und verbleibende Kosten bei Teilpension	61
G.	Änderung des Altersteilzeitgeldes und der Teilpension bei Lohnerhöhungen	62
1.	Allgemeines	62
2.	Rechenbeispiele	64
a)	Teilzeitarbeitsentgelt plus Lohnausgleich erreichen die jeweilige Höchstbeitragsgrundlage nicht	65
b)	Die Begrenzung des Lohnausgleichs zusammen mit dem Teilzeitarbeits- entgelt mit der jeweils geltenden Höchstbeitragsgrundlage führt dazu, dass der Arbeitnehmer einen niedrigeren Lohnausgleich erhält	67
c)	Keine Kürzung des Lohnausgleichs für den Arbeitnehmer; die Begrenzung der Summe aus Teilzeitentgelt plus Lohnausgleich mit der jeweiligen Höchstbeitragsgrundlage gilt nur für die Leistung des AMS	70
VII.	Rechtsprobleme bei Blockung oder Nutzung der Flexibilisierungsmöglichkeiten bei kontinuierlicher Arbeitszeitverkürzung	73
A.	Allgemeines	73
B.	Auszuzahlende Zulagen, Zuschläge, Prämien, Provisionen etc	73

C. Urlaub	76
1. Urlaubsverbrauch	76
2. Urlaubersatzleistung	77
D. Krankenstand	78
1. Krankenstand in der Einarbeitungsphase	78
2. Krankenstand in der Freizeitphase	79
E. Vorzeitige Beendigung des Dienstverhältnisses	80
1. Allgemeines	80
2. Leistungen an den Arbeitnehmer	81
VIII. Altersteilzeit und Pension	85
A. Pensionsanspruch schon vor Ende der Altersteilzeit	85
B. Noch kein Pensionsanspruch bei Ende der Altersteilzeit	86
IX. Anhang	87
1. Anfrage an den Pensionsversicherungsträger	88
a) Anfrage an den Pensionsversicherungsträger (für Männer)	88
b) Anfrage an den Pensionsversicherungsträger (für Frauen)	89
2. Muster von Altersteilzeitvereinbarungen	90
a) Muster einer kontinuierlichen Arbeitszeitverkürzung mit gleichmäßiger Arbeitsleistung während der gesamten Altersteilzeit	90
b) Muster einer kontinuierlichen Arbeitszeitverkürzung mit gleichmäßiger Arbeitsleistung während der gesamten Altersteilzeit bei variablen Entgeltteilen	93
c) Muster einer kontinuierlichen Arbeitszeitverkürzung mit kleiner Blockung	96
d) Muster einer kontinuierlichen Arbeitszeitverkürzung mit Übertragung von Zeitguthaben und Zeitschulden in einen späteren Durchrechnungszeitraum	99
e) Muster einer Blockzeitvereinbarung	102
f) Muster einer Teilpensionsvereinbarung	106
3. Formulierungshilfen für Altersteilzeitvereinbarungen	108
a) Bei Unsicherheit der Erfüllung der Anspruchsvoraussetzungen	108
b) Ende einer geblockten Altersteilzeit und des Dienstverhältnisses mit Erfüllung der Anspruchsvoraussetzungen für eine Korridorpension oder erst später (3 Varianten)	108
c) Urlaubsformulierung bei kleiner Blockung (50%-Modell)	109
d) Urlaubsformulierung bei Blockzeitvereinbarung	109
e) Vermeidung des Zuschlags gem § 19e Abs 2 AZG durch vereinbarten Verzicht auf das Kündigungsrecht	109
f) Absicherung des Arbeitnehmers, falls bei Ende der vereinbarten Altersteilzeit noch kein Pensionsanspruch besteht	110
g) Vereinbarung einer erweiterten Altersteilzeit bei voriger normaler Altersteilzeit	110
4. Checklisten	111
5. Gesetzestext	114
Stichwortverzeichnis	119